

art kompakt

50 SEITEN SERVICE

Documenta A-Z

- ▶ Alle Künstler im Überblick
- ▶ Documenta 12: Orte, Fakten, Besucher-Info
- ▶ Kassel: Die wichtigsten Adressen. Plus: Stadtplan

Studio

1 000 000 000 Dollar ist der Gesamtwert von mehr als 1000 Arbeiten, die 53 Sammler dem Seattle Art Museum zu seinem 75. Geburtstag 2008 überreichten – darunter Arbeiten von Constantin Brancusi, Edward Hopper, Ed Ruscha oder Richard Serra. Es ist die wertvollste Spende, die je ein Haus in der US-Museumsgeschichte erhielt.

E-MAIL-INTERVIEW

Eine Torte für das Tortenstück

Geheimaktion im Museum für Moderne Kunst in Frankfurt am Main: Der italienische Künstler Maurizio Cattelan durchsetzt das Haus mit dem Spitznamen „Tortenstück“ bis zum 23. September mit neuen Arbeiten, die den Besuchern weder angekündigt noch erklärt werden. *art*-Korrespondentin Sandra Danicke hat versucht, der Sache auf den Grund zu gehen:

Herr Cattelan, Sie haben einmal gesagt, Identität werde überbewertet; und man erzählt sich, dass Sie Telefon-Interviews manchmal gar nicht selbst beantworten. Wie kann ich sicher sein, dass Sie es sind, der auf die Mails antwortet?

Also in dem Fall halte ich es mit Novalis, der gesagt hat: „Manchmal kann es sinnvoll sein, dass alles einen flüssigen Aggregatzustand annimmt, um



Links: der Tisch mit Torte in der Wand des MMK, oben: der Urheber der Freiluftskulptur Maurizio Cattelan

neue und notwendige Mischungen hervorzubringen und sich zu einer neuen, reineren Kristallisation zu verfestigen.“ Glauben Sie nicht? **Novalis hat die produktive Verquickung von Kunst und Wissenschaft gemeint. Das bezieht sich aber nicht notwendigerweise auf multiple Persönlichkeiten oder Identitäten. Wie dem auch sei: Kann ich also annehmen, dass die Arbeiten, die Sie für das MMK entworfen haben, in Teamwork entstanden sind?**

Wahre Freundschaft ist wechselseitig!

Apropos Kristallisation: Für das MMK haben Sie einen Tisch mit einem Schokoladenkuchen entwickelt, der durch die Wand ragt. Handelt es sich um das Ergebnis eines chemischen Prozesses? Ich ziehe es vor, Dinge zu konstruieren, anstatt sie zu zerstören.

Der Tisch ist eine Mischung aus Außenskulptur und Museumsexponat. Ist das Ihre Strategie, um Eindeutigkeiten zu vermeiden? Ist Eindeutigkeit interessant? Die Welt wird nicht untergehen, weil es zu wenig Wunder gibt, sondern weil sie nicht bereit ist für Rätsel.

Warum haben Sie Ihre Skulpturen Stück für Stück ins Museum gebracht? Mögen Sie keine Eröffnungen, Schnittchen und Reden? Sie müssen wissen: Ich nehme das als Diät – weniger ist manchmal mehr.



Kunst am Bau: Doppelhäuser in Köln-Vogelsang

Individualismus könnte man so definieren: Er manifestiert sich in der Auffassung, dass Interessen und Bedürfnisse des Einzelnen gegenüber seiner Umgebung vorrangig seien. Wer so denkt, sollte genug Geld verdienen, um ein Einzelhaus zu finanzieren. Was nämlich dabei herauskommt, wenn **Individualismus in Doppelhäusern** ausgelebt wird, hat der Fotograf Andreas Machanek im Kölner Stadtteil Vogelsang festgehalten: www.andreasmachanek.de – leider noch nicht als Buch erschienen!